



Aufgrund der §§ 6 und 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NiedS-GO) in Verbindung mit dem § 2, Abs. 2 Nr. 12 des Kommunalabgrenzungsgesetzes (KommAbG), der Gemeindeverordnungsordnung und der Planungsbehördenverordnung ist das Gebiet, welches im Planungsgebiet der Gemeinde Schleddehausen in seiner Sitzung vom 22.12.71... in der Gemeindeordnung festgelegt und folgendes Gebiet... festgelegt wurde, beschlossen:

§ 1
ANZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE

§ 2
GRENZLINIEN FÜR FLURSTÜCKE

§ 3
GRENZLINIEN FÜR FLURSTÜCKE

§ 4
GRENZLINIEN FÜR FLURSTÜCKE

§ 5
GRENZLINIEN FÜR FLURSTÜCKE

§ 6
GRENZLINIEN FÜR FLURSTÜCKE

§ 7
GRENZLINIEN FÜR FLURSTÜCKE

§ 8
GRENZLINIEN FÜR FLURSTÜCKE

§ 9
GRENZLINIEN FÜR FLURSTÜCKE

§ 10
GRENZLINIEN FÜR FLURSTÜCKE

§ 11
GRENZLINIEN FÜR FLURSTÜCKE

§ 12
GRENZLINIEN FÜR FLURSTÜCKE

§ 13
GRENZLINIEN FÜR FLURSTÜCKE

§ 14
GRENZLINIEN FÜR FLURSTÜCKE

§ 15
GRENZLINIEN FÜR FLURSTÜCKE

§ 16
GRENZLINIEN FÜR FLURSTÜCKE

§ 17
GRENZLINIEN FÜR FLURSTÜCKE

§ 18
GRENZLINIEN FÜR FLURSTÜCKE

§ 19
GRENZLINIEN FÜR FLURSTÜCKE

§ 20
GRENZLINIEN FÜR FLURSTÜCKE

§ 21
GRENZLINIEN FÜR FLURSTÜCKE

§ 22
GRENZLINIEN FÜR FLURSTÜCKE

§ 23
GRENZLINIEN FÜR FLURSTÜCKE

§ 24
GRENZLINIEN FÜR FLURSTÜCKE

§ 25
GRENZLINIEN FÜR FLURSTÜCKE

§ 26
GRENZLINIEN FÜR FLURSTÜCKE

§ 27
GRENZLINIEN FÜR FLURSTÜCKE

§ 28
GRENZLINIEN FÜR FLURSTÜCKE

§ 29
GRENZLINIEN FÜR FLURSTÜCKE

§ 30
GRENZLINIEN FÜR FLURSTÜCKE

§ 31
GRENZLINIEN FÜR FLURSTÜCKE

§ 32
GRENZLINIEN FÜR FLURSTÜCKE

§ 33
GRENZLINIEN FÜR FLURSTÜCKE

§ 34
GRENZLINIEN FÜR FLURSTÜCKE

§ 35
GRENZLINIEN FÜR FLURSTÜCKE

§ 36
GRENZLINIEN FÜR FLURSTÜCKE

§ 37
GRENZLINIEN FÜR FLURSTÜCKE

BEBAUUNGSPLAN NR. 10 „SPORT- UND ERHOLUNGSGELÄNDE“ DER GEMEINDE SCHLEDEHAUSEN

LANDKREIS OSNABRÜCK

DER RAT DER GEMEINDE SCHLEDEHAUSEN HAT IN SEINER SITZUNG AM 22.12.1970 GEMÄSS § 21 (1) BAUG. VOM 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) DIE AUFSTELLUNG DIESES PLANES BESCHLOSSEN

SCHLEDEHAUSEN, DEN 22.12.1970
BÜRGERMEISTER

BEARBEITET OSNABRÜCK, DEN 23.12.1970
DIESER PLAN HAT GEMÄSS § 2 ABS. 6 BAUG. IN DER ZEIT VOM 1.4.71 BIS 3.5.71 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN

SCHLEDEHAUSEN, DEN 7.5.1971
GEMEINDEDIREKTOR

DER PLAN IST GEMÄSS § 10 BAUG. AM 17.02.71 DURCH DEN RAT DER GEMEINDE SCHLEDEHAUSEN ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN

SCHLEDEHAUSEN, DEN 28.02.71
BÜRGERMEISTER

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 9 (1) des Baugesetzbuchs vom 28.02.1970 (BGBl. I S. 341) mit Verfügung vom 28.02.1972 genehmigt worden

28.02.1972
Osnabrück, den 28.02.1972
Regierungspräsident

DIE MIT VERFÜGUNG VOM 28.02.1972 erteilte GENEHMIGUNG IST AM 01.04.1972 BEKANNTGEMACHT WORDEN

SCHLEDEHAUSEN, DEN 01.04.1972
GEMEINDEDIREKTOR

IN KRAFT GETRETEN GEMÄSS § 10 BAUG. AM 17.02.71 DURCH DEN RAT DER GEMEINDE SCHLEDEHAUSEN ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Lageantragskassens und weist die baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach dem Stand vom 22.12.1970. Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.

Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen in die Öffentlichkeit ist einwandfrei möglich.

Osnabrück, den 28.02.1972
Katasteramt

1

1

1

1

1

1